1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt Fugenmörtel für Fugen bis 8mm Fugenbreite

Handelsname **KNAUF Deco-Fugenbunt**

Hersteller/Lieferant	KNAUF Bauprodukte GmbH & Co. KG		
Straße/Postfach	Postfach 10		
Nat.-Kennz./PLZ/Ort	D - 97343 Iphofen		
Telefon	09323/31-0	Telefax	09323/31-323
Auskunftsgebender Bereich	Technischer Auskunfts-Service	Telefon	01805/31-9000
Notfallauskunft	Beratungsstelle für Vergiftungs-Erscheinungen und Embryonaltoxikologie, Berlin	Notfallnummer	030 – 19240

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Trockenmörtel aus Portlandzement, Quarzfeinsand, Kalksteinmehl, Celluloseether. Bei Bunttönen: Eisenoxidpigment bzw. bei Grüntönen Chrom III-Oxid, bei Blautönen Co-Cr-Spinell.

Gefährliche Inhaltsstoffe

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung nach EG-Richtlinie	Gehalt	Einheit	Kennb.	R-Sätze
266-043-4	65 997-15-1	Portlandzement	> 20	M.-%	Xi	38-41-43

R-Satz	Bezeichnung
R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Zusätzl. Hinweise

Die Gefahrenbezeichnung „reizend“ trifft nicht für trockenes Pulver, sondern nur nach Feuchtigkeits- oder Wasserzutritt zu (alkalische Reaktion). Die Zubereitung ist chromatarm gemäß TRGS 613.

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

Xi Reizend

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Die Zubereitung reagiert alkalisch, worauf bei der Verarbeitung Rücksicht genommen werden sollte, z.B. durch Vermeiden längeren Hautkontakts, Tragen von Schutzhandschuhen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Schleimhautkontakt, Augenkontakt mit viel Wasser ausgiebig spülen.

Nach Einatmen

Bei intensiver, länger währender Einwirkung und Beschwerden Maßnahmen nach ärztlicher Anweisung.

Nach Hautkontakt

Mit viel Wasser Hautstelle reinigen. Bei länger anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Mit viel Wasser intensiv spülen, Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Maßnahmen nach ärztlicher Anweisung.

Hinweise für den Arzt

Produkt reagiert alkalisch.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Produkt ist unbrennbar. Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubschutzmaske und Schutzhandschuhe tragen, Berührung mit den Augen vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen

Wegen der alkalischen Reaktion nicht in größerer Menge in Gewässer/Vorfluter gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch (trocken) aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise

Erhärtet nach Kontakt mit Wasser.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei Schleimhautkontakt, Augenkontakt mit viel Wasser ausgiebig spülen. In geschlossenen Behältern oder Verpackungen transportieren.

Giscode

ZP1

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Trockene Lagerung.

Lagerklasse LGK 13 nach VCI: nichtbrennbare Feststoffe

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
65997-15-1	Portlandzement	MAK (TRGS 900) (einatembare Fraktion)	5	mg/m³
14808-60-7	Quarz	MAK (TRGS 900) (alveolengängige Fraktion)	0,15	mg/m³
	Allgemeiner Staubgrenzwert	MAK (TRGS 900) (alveolengängige Fraktion)	3	mg/m³
	Allgemeiner Staubgrenzwert	MAK (TRGS 900) (einatembare Fraktion)	10	mg/m³

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Wegen der alkalischen Reaktion des Mörtels empfiehlt sich das Tragen von Schutzhandschuhen und eine entsprechende Hautpflege.

Atemschutz

Bei hoher Staubentwicklung wird eine Atemschutzmaske P1 empfohlen.

Handschutz

Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe.

Augenschutz

Schutzbrille gegen evtl. Mörtelspritzer.

Körperschutz

Fetthaltige Hautschutzsalbe für alle unbedeckten Körperteile.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form Pulver

Farbe verschieden

Geruch keiner

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert im Lieferzustand	ca. 12 bei 20°C (1000g/l H_2O)
Thermische Zersetzung	ab ca. 150°C
Dichte	ca. 1,45 g/cm³ (Schüttdichte)
Löslichkeit in Wasser	ca. 1,5 % bei 20°C

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Einwirkung von Feuchtigkeit.

Zu vermeidende Stoffe

Säuren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Nicht zutreffend.

Sensibilisierung

Chromatarm gemäß TRGS 613.

Erfahrungen am Menschen

Bei längerem Kontakt Hautreizung möglich.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen

Nur bei unkontrollierter Freisetzung größerer Mengen und Kontakt mit Wasser durch pH-Wert-Erhöhung möglich.

Verhalten in Kläranlagen

Bemerkung

Sollte ohne Neutralisation nicht in Kläranlagen eingetragen werden.

Allgemeine Hinweise

Wegen der alkalischen Reaktion sollten größere Mengen des Materials nicht in Grund- und Oberflächenwässer gelangen.

WGK 1 (Selbsteinstufung)

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Kann unter Berücksichtigung der örtlichen behördlichen Bestimmungen in erhärtetem Zustand in kleineren Mengen mit dem Hausmüll, sonst als gemischte Bau- und Abbruchabfälle entsorgt werden.

Abfallschlüssel-Nr.	**Abfallname**
AVV-Code	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.
17 09 04	Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

Verpackungen

Sackware oder andere Verpackungen sind optimal zu entleeren und können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Xi	Reizend

R-Sätze

R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.

S-Sätze

S2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S22	Staub nicht einatmen.
S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren.
S37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Änderungen gegenüber der Ausgabe vom 27.04.2004 in den Punkten 1 und 13.